

[Zum ersten Mal seit einem Monat hat Russland Raketenträger ins Meer gelassen](#)

22.03.2024

Russische Truppen haben am Donnerstag, den 21. März, zum ersten Mal seit einem Monat U-Boot-Raketenträger, die Kalibr-Raketen tragen können, in den Kampfeinsatz im Schwarzen Meer geschickt. Dies meldet der Pressedienst der Verteidigungskräfte des Südens.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben am Donnerstag, den 21. März, zum ersten Mal seit einem Monat U-Boot-Raketenträger, die Kalibr-Raketen tragen können, in den Kampfeinsatz im Schwarzen Meer geschickt. Dies meldet der Pressedienst der Verteidigungskräfte des Südens.

Dort wird berichtet, dass die Gesamtsalve von Kalibr bis zu 8 Raketen. Die übrigen russischen Schiffe befinden sich in den Stützpunkten.

„Das Niveau der Raketengefahr ist sehr hoch! Seien Sie aufmerksam auf die Signale der Luftalarme“, heißt es in der Mitteilung des Militärs.

Wir erinnern daran, dass das ukrainische Militär in der Nacht zum 5. März das russische Schiff Sergej Kotow mit Marinedrohnen Magura V5 versenkt hat. Danach zogen die Russen ihre Schiffe lange Zeit nicht mehr ins Schwarze Meer zurück.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 157

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.